KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Barbelroth
AGS-Schlüssel: 33702006

Stichtag: 31.07.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 667

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 31

Einwohner gesamt: 698

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	336	50,375	331	49,625	667	100
davon Ausländer	4	36,364	7	63,636	11	1,649
Einwohner nur mit Nebenwohnung	17	54,839	14	45,161	31	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**353**	**50,573**	**345**	**49,427**	**698**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	5,847	32	4,798	71	10,645
10-19 Jahre	34	5,097	30	4,498	64	9,595
20-29 Jahre	25	3,748	18	2,699	43	6,447
30-39 Jahre	30	4,498	45	6,747	75	11,244
40-49 Jahre	37	5,547	39	5,847	76	11,394
50-59 Jahre	59	8,846	58	8,696	117	17,541
60-69 Jahre	53	7,946	51	7,646	104	15,592
70-79 Jahre	32	4,798	35	5,247	67	10,045
80-89 Jahre	26	3,898	19	2,849	45	6,747
90-99 Jahre	1	0,15	4	0,6	5	0,75
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**336**	**50,375**	**331**	**49,625**	**667**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,799	11	1,649	23	3,448
3-5 Jahre	15	2,249	12	1,799	27	4,048
6-15 Jahre	31	4,648	26	3,898	57	8,546
16-17 Jahre	8	1,199	8	1,199	16	2,399
18-20 Jahre	9	1,349	6	0,9	15	2,249
gesamt	**75**	**11,244**	**63**	**9,445**	**138**	**20,69**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	8	1,199	2	0,3	10	1,499
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,45	6	0,9	9	1,349
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,6	4	0,6	8	1,199
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,9	4	0,6	10	1,499
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,75	2	0,3	7	1,049
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,15	5	0,75	6	0,9
gesamt	**27**	**4,048**	**23**	**3,448**	**50**	**7,496**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	159	23,838	174	26,087	333	49,925
römisch-katholisch	64	9,595	78	11,694	142	21,289
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,6	5	0,75	9	1,349
ohne Angabe, gemeinschaftslos	108	16,192	74	11,094	182	27,286
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,15	0	0	1	0,15
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**336**	**50,375**	**331**	**49,625**	**667**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	121	18,141	89	13,343	210	31,484
verheiratet	180	26,987	180	26,987	360	53,973
verwitwert	16	2,399	37	5,547	53	7,946
geschieden	19	2,849	25	3,748	44	6,597
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**336**	**50,375**	**331**	**49,625**	**667**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.